

Tischtennisregeln (Einzel)

1. Aufschlag

Der Ball muss hinter dem Tisch aufgeworfen werden und im Herunterfallen so getroffen werden, dass er zuerst die eigene und dann die gegnerische Tischhälfte berührt. Weiter gibt es keine Einschränkungen.

Netzberührung heisst Wiederholung.

Wenn der Aufschläger den Ball nicht trifft, ist dies ein Fehler.

Jeder Spieler schlägt 2x auf, ausser beim Stand von 10:10, da wechselt der Aufschlag stets.

2. Ballwechsel

Der Ball muss direkt in die gegnerische Tischhälfte gespielt werden.

Er darf nur einmal in der eigenen Hälfte aufspringen und darf nie «volley» genommen werden.

Der Ball darf Netz oder Netzpfeosten berühren, nicht aber Decke oder Wand.

Die Seite der Tischplatte zählt nicht zum Spielfeld.

3. Satz

Ein Satz geht auf 11 Punkte. Bei 10:10 geht der Satz auf 12 usw.

Nach jedem Satz werden die Seiten gewechselt. Beim Entscheidungssatz werden, wenn ein Spieler 5 Punkte hat, die Seiten gewechselt.

4. Spiel

Ein Spiel geht in der Regel auf 3 Gewinnsätze, hat also höchstens 5 Sätze.